

Pressekonferenz

Mord am Hellweg V Tatort Ruhr

15.06.2010

Mord am Hellweg V – Tatort Ruhr

18. September bis 13. November 2010

Ein Projekt der Kulturregion Hellweg und
der Europäischen Kulturhauptstadt, RUHR.2010

INFORMATIONEN – FAKTEN – DETAILS

BESETZUNG

Internationale Stars des Festival

sind u.a: Karin Slaughter (USA), Simon Beckett (England), Camilla Läckberg (Schweden), Ken Bruen (Irland), Louise Welsh (Schottland), Claudia Piñero (Argentinien), Martin Walker (Schottland/Frankreich), Joy Fielding (Kanada), Domingo Villar (Spanien), Åke Edwardson (Schweden), John Katzenbach (USA), Jussi Adler-Olsen (Dänemark), Jilliane Hoffman (USA), Deon Meyer (Südafrika), Håkan Nesser, Helene Tursten (beide Schweden), David Peace (England), Robert Wilson (England/Portugal), Gianrico Carofiglio (Italien), Arne Dahl, Åsa Larsson (Schweden), Leena Lehtolainen (Finnland) und viele, viele mehr.

Deutsche Stars

sind u.a. Ingrid Noll, Horst Eckert, Sebastian Fitzek, Andreas Franz, Doris Gercke, Anne Chaplet, Friedrich Ani, Oliver Bottini, Sandra Lüpkes, Sabine Deitmer, Bernd Stelter, Ralf Kramp, Tatjana Kruse; zudem werden Dutzende AutorInnen aus der Metropole Ruhr, vom Hellweg oder aus Westfalen dabei sein, so Jürgen Kehrer, Jörg Juretzka, H.P. Karr, Mischa Bach oder Gabriella Wollenhaupt!

SchauspielerInnen

Da die meisten internationalen Gäste aus aller Welt kommen, sind deutsche Leseparts vorgesehen. Namhafte Schauspieler wie Tatortkommissare, Kommissare aus der SOKO, Polizeiruf 110 oder aus anderen Zusammenhängen, die teilweise die Hörbücher der literarischen Gäste eingelesen haben, wurden dafür gewonnen. Dabei sind u.a. Peter Lohmeyer, Henning Baum, Marie-Luise Marjan, Sabine Postel, Hans-Werner Meyer, Joe Bausch, Michael Fitz, Reinhard Strecker, Iris Böhm, Heikko Deutschmann, Ralf Bauer, Oliver Mommsen oder Dietmar Bär. Der WDR hat dankenswerterweise zahlreiche Sprecher und Sprecherinnen des WDR-Sprecherensembles zur Verfügung gestellt.

ModeratorInnen

An Hellweg und Ruhr kommt, was unter den Krimi-ModeratorInnen Rang und Namen hat: Christine Westermann, Antje Deistler, Maria Bakker, Uli Land, Thomas Hackenberg, Stefan Keim, Alexa Christ (alle u.a. WDR), Margarete von Schwarzkopf (NDR), Regula Venske (Autorin, Hamburg), Jürgen Alberts (Autor, Bremen) u.a. sorgen dafür, dass das Publikum durch spannende Gespräche die Autorin / den Autoren kennenlernt und die Lesungen kompetent vermittelt werden.

ORTE

"Mord am Hellweg" ist auch in der fünften Auflage ein Festival des Raumes. Ganz bewusst gehen die Festivalmacher mit den Veranstaltungen auch 2010 an besondere Orte. Neue und ungewöhnliche Locations zur Inszenierung der Veranstaltungen sind und bleiben eine tragende Säule des Festivals. So greift die Eröffnungsgala "Circus Criminale" thematisch das Wesen des Circus Travados im Unnaer Kurpark auf. Zechentürme, Schlösser, Mühlenkeller, Justizvollzugsanstalten, Banktresore und vieles andere mehr waren immer schon dabei und haben sich bewährt. Viele neue Orte kommen dieses Jahr hinzu:

- das Museumsquartier Hagen
- die Asiahalle des Zoom in Gelsenkirchen
- oder der Filmpalast Schauburg in Gelsenkirchen
- das große Sudhaus in der Warsteiner Brauerei
- das Schiffshebewerk in Datteln
- das polnische Restaurant und Theater Gdanska in Oberhausen
- und und und

Obwohl das Festival im Kulturhauptstadtjahr noch einmal und ausnahmsweise (!) größer geworden ist, möchte es sich dennoch den Charme der überschaubaren, kleinen Atmosphären an attraktiven Orten der Region erhalten. Es sind die kleinen, bisher unentdeckten Orte, wie ein Fischhof in Wickede/Ruhr, das Gut Kump auf der Grenze von Bönen zu Hamm, das Maschinenhaus der Zeche Nachtigall in Witten, das polnische Restaurant und Theater Gdanska in Oberhausen, die Schlossmühle Lippolthausen in Lünen oder der Bismarckturm in Fröndenberg, die die Attraktivität des Festivals ausmachen und seine Besucher anziehen.

VERANSTALTUNGEN

Altbewährtes und Neues

Neben interaktiven Programmen oder Akzenten wie „Krimis für Gourmets“ werden im Herbst 2010 wieder verschiedene Veranstaltungen der Reihe unter den erfolgreichen Programmlabels wie „Crime Solo“, „Crime Dinner“, „Crime Night“, „Crime Specials“ oder „Crime Mobile“ angeboten. Es gibt Kriminächte wie „Hellweg meets World“, „Hellweg meets Europe“, „Hellweg trifft Deutschland“, bei polnischen, italienischen, spanischen oder niederländischen Nächten, bei Thriller- oder „Sex n Crime“-Nächten ... Wo und wie auch immer – das Festival bietet dem Publikum spannende Veranstaltungsorte mit starken Produktionen und unkonventionellen Darbietungsformen. Mit Krimireisen, Krimidinner, Kriminächten und Touren per Schiff, Bahn, Fahrrad oder PKW. Besondere Labels 2010: „Crime Underworld“ und „Crime Waterside“.

MAH kooperiert wieder mit Melange e.V. in Dortmund: dieses Mal sind es rund 50 Veranstaltungen in Städten zum Thema Krimi (Rezitation, Lesung, Kabarett, Chansons), darunter mehr als ein Dutzend Dinner-Veranstaltungen.

Das im vergangenen Jahr erstmals erprobte und auf große Resonanz gestoßene „Blind Crime Date“ wird weitergeführt. 10 Crime Dinners im absoluten Dunkeln, mit Geschichten aus dem Off und einem Krimiautor als Überraschungsgast sind wegen der großen Nachfrage wieder ins Programm genommen worden.

Ein absolutes Highlight und seit Jahren Kult sind die mörderischen Nachtwächterführungen „Historische Morde in Unna“. Gleich ein halbes Dutzend sind wieder im Programm. Immer freitags führt Nachtwächter Dieter Beuke zu den Tatorten berühmt-berüchtigter Bluttaten des mittelalterlichen Unnas.

Ein Höhepunkt jagt den anderen ...
eine kleine, nicht repräsentative Auswahl aus 200 Veranstaltungen:

SA 18.09. | 19.30 Uhr | Circus Travados, Kurpark 10, Unna
Circus Criminale: HOTEL METROPOL
Eröffnungsgala mit Simon Beckett, Jason Starr, Camilla Läckberg und Ken Bruen, Fritz Eckenga und vielen anderen ...

MO 20.09. | 20.00 Uhr | Katakomben des KAUFHOF, Bahnhofstr. 6-12, Hamm
Crime Night: Mord auf Bestellung – international!
Vorstellung des Crime-Story-Band „MORDs.METROPOLE.RUHR – Mord am Hellweg V“ (Grafit Verlag). Mit dabei u.a.: Taavi Soininvaara (Finnland), Ralf Kramp, Gabriella Wollenhaupt.

SA 25.09. | 16.00 bis ca. 22.00 Uhr | Mellin'sche Stiftung Kinder- und Jugendhilfe, Westuffeln, Wickeder Str. 14, Werl
Crime Special: Starkes Krimiland Westfalen – für die ganze Familie!
Dabei sind auf drei Bühnen: Bernd Stelter, Jürgen Kehrer, Wilsberg-Darsteller Leonard Lansink, Ina Paule Klink, Nele Neuhaus, Kathrin Heinrichs und Raoul Biltgen. Reichhaltiges Programm auch für Kinder und Jugendliche (ab 3 Jahren).

FR 01.10. | 19.30 Uhr | Zeche Königsborn III/IV, Zechenstraße, Bönen
Crime Night: Hellweg meets World – Argentinische Kriminacht
Die besten Krimi-Autoren des Gaucholandes kommen an den Hellweg: Claudia Piñeiro, Raúl Argemí und Ariel Magnus.

SA 02.10. | 20.30 Uhr | Steinmetzbetrieb Determann, Buschweg 1-3, Kamen
Crime Night: BLOODY HOUR – die MaH-Thriller-Nacht!
Kein Abend für Mimosen oder Sensibelchen! Dabei Helen Fitzgerald (Schottland/Australien), Steve Mosby (England).

SO 10.10. | ganztägig, ca. ab 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr | Programm an den Bahnhöfen Unna, Dortmund, Werl, Soest und Hamm
Crime Mobile: Hellweg Crime Express – der große »Mord am Hellweg«- Familientag
Steigen Sie ein in den Hellweg Crime Express und erleben Sie das große Krimispektakel für die ganze Familie. Nach den großen Erfolgen der vergangenen Jahre wird der Krimi-Zug, der fünf Bahnhöfe der Hellweg-Region (Crime-Stations), anfährt, erneut auf die Schiene gesetzt.

FR 15.10. | 19.30 Uhr | Zeche Consolidation, Consol-Theater, Gelsenkirchen
Crime Night: Deutsch-türkische Kriminacht
RUHR.2010 trifft auf Istanbul.2010. An diesem Abend wird eine Brücke von der

Metropole Ruhr nach Istanbul geschlagen, geladen sind hochkarätige Krimiautorinnen und -autoren aus Deutschland und der Türkei.

SA 16.10. | 19.00 Uhr | Heinrich von Kleist-Forum, Willy-Brandt-Platz 3, Hamm

Crime Night: Hellweg trifft Deutschland

Zusammen mit seinem Medienpartner WDR 5 hat „Mord am Hellweg“ eine Auswahl von deutschen Krimistars und neuen Titeln zusammengestellt. Dabei: Bernhard Jaumann, Alexandra Kui, Zoran Drvenkar oder Felicitas Mayall.

FR 22.10. | 19.30 Uhr | Bürgerhaus, Willy-Brandt-Platz 2, Selm

Crime Night: Sex ´n´ Crime – Mord mit und ohne Dessous!

Seit jeher ein Höhepunkt von „Mord am Hellweg“. Sex- und Crime-Stories lesen u.a. Jochen Senf, Astrid della Giustina und Nina George.

FR 22.10. | 19.00 Uhr | domicil Dortmund, Hansastr. 7-11, Dortmund

Crime Special: Die lange Grafit-Ruhr.2010-Kriminacht

Grafit 2010: Der Kulturhauptstadtkrimi! – Mit einer Leiche neben der A 40 geht es los: Zwanzig Krimiautorinnen und -autoren lesen eine exklusiv für diesen Abend geschriebene Mord(s)geschichte.

SA 23.10. | 18.00 Uhr | Restaurant Gdańska, Altmarkt 3, Oberhausen

Crime Night: Polnisch-deutsche Kriminacht

Zwei Top-Autoren Polens, Tomasz Konatkowski und Pawel Jaszczuk, treffen auf die Berliner Fernsehjournalistin und Schriftstellerin Elisabeth Herrmann. Dabei auch Joe Bausch.

SO 31.10. | 18.30 bis 00.00 Uhr, Einlass 17.45 Uhr | Sudhaus, Warsteiner Brauerei, Im Waldpark (Produktion) Warstein

Crime Special: Henker, Hexer, Halloween – die große MaH-Mystery-Crime-Night

Was für eine Location! Feiern Sie Halloween einmal anders, zwischen Braukesseln im großen Sudhaus der Warsteiner Brauerei, zu Halloween natürlich passend gestylt, mit blutrünstigen Krimiautoren aus ganz Deutschland. Und vielen anderen spannenden Acts!

FR 05.11. | 19.00 Uhr | Kunstquartier, Museumsplatz 1, Hagen

Crime Night: Hellweg meets World

Was für ein großer Abend! Dabei Jussi Adler-Olsen (Dänemark), Peter Lohmeyer, Deon Meyer (Südafrika), Nury Vittachi (Hongkong), Kevin Wignall und Simon Kernick (England), Antje Deistler und Thomas Hackenberg (beide WDR).

SA 06.11. | 18.15 Uhr, Tropenparadies, Zoom Erlebniswelt, Bleckstr. 64, Gelsenkirchen

Crime Special: Hellweg meets World – in Asien!

Programm auf drei Bühnen in der ASIA-Halle des ZOOM mit Spitzenautoren aus aller Welt! Tropenhaus währenddessen geöffnet!

SA 13.11. | 19.30 Uhr | Rohrmeisterei, Ruhrstraße 20, Schwerte

Crime Special: Final Criminal Act

Abschlussgala von „Mord am Hellweg V“. Dabei u.a.: Robert Wilson und David Peace (England) Ingrid Noll, Osman Engin, das Landespolizeiorchester NRW, Anne Haigis (Gesang) und Jürgen Alberts.

Mords.Metropole.Ruhr

Der „Mord am Hellweg V“-Storyband (Grafit Verlag)

In diesem Jahr hat der fünfte Band einen ausgeprägten internationalen Akzent, denn „wir“ sind Kulturhauptstadt Europas! Bereits im vergangenen Jahr und zu Beginn 2010 wurde die europäische Crème de la Crème der Spannungsliteratur eingeladen, den Hellweg und die METROPOLE RUHR aufzusuchen. Denn der Storyband soll "Internationalität" mit "Regionalität" verbinden.

Jussi Adler-Olsen (Dänemark) verfasste den Anthologiebeitrag für Lünen, Petros Markaris (Griechenland) für Bergkamen, Helene Tursten (Schweden), Erfinderin der Irene Huss-Krimis, für Unna. Mit Oliver Bottini, Doris Gercke oder Anne Chaplet sind auch deutsche KrimiautorInnen bestens vertreten. Insgesamt reisten 27 Krimistars aus 17 Ländern an. Sie recherchierten für ihre Geschichte einige Tage vor Ort – um Spirit und Lokalkolorit des jeweiligen „Tatortes“ zu erfassen, um sich mögliche Schauplätze anzuschauen und um mit den Menschen ins Gespräch zu kommen.

25 Orten wie Fröndenberg, Bönen, Lüdenscheid, aber auch Bochum, Gelsenkirchen und Essen haben sie so literarisch ein „verbrecherisches“ Denkmal gesetzt. Dieser Krimistory-Band, der stets zu Beginn des Festivals im Grafit Verlag Dortmund, dem auflagenstärksten deutschen Krimiverlag, erscheint, ist seit Beginn an die erfolgreichste Krimianthologie auf dem deutschen Markt. Das Modell wurde vielfach kopiert, aber die Qualität nie erreicht!

Folgende Autorinnen und Autoren haben für die Anthologie 2010 literarisch gemordet: Esmahan Aykol (Türkei), Raoul Biltgen (Luxemburg), Xavier-Marie Bonnot (Frankreich), Oliver Bottini (Berlin), Anne Chaplet (Frankfurt am Main), Luc Deflo (Belgien), Osman Engin (Berlin), Doris Gercke (Hamburg), Thomas Hoeps und Jac. Toes (Krefeld/Niederlande), Petra Ivanov (Zürich), Bernhard Jaumann (Deutschland/Namibia), Ævar Örn Jósepsson (Island), Jaroslav Kutak (Tschechien), Ralf Kramp (Hillesheim), Tatjana Kruse (Schwäbisch-Hall), Andrej Kurkow (Ukraine), Thomas Raab (Österreich), Maj Sjöwall und Jürgen Alberts (Schweden/Bremen), Domingo Villar (Spanien), Louise Welsh (Schottland), Gabriella Wollenhaupt (Dortmund).

WEITERE AKZENTE

Anlässlich von RUHR.2010 hat sich das Festival nach Westen in die Metropole bis Duisburg, Dinslaken und Wesel ausgedehnt. Was ist noch neu? Vieles hat sich bewährt, einige neue bedeutende Akzente sollen genannt sein.

Die Crime University

Zum ersten Mal wird es auch eine (internationale) Crime University mit Dialog-Foren, Schreibwerkstätten und Fachseminaren zum Thema Krimi und vielen anderen Angeboten geben. Sie findet Anfang August in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Villigst in Schwerte und dem Evangelischen Studienwerk Villigst statt. Auch die traditionelle Ferienakademie NRW und Seminarangebote des WLB stellen in diesem Jahr ihre Angebote unter das Motto „Krimi“ ...

Bloody Line

Dass NRW ein starkes Krimiland ist, wird auch mit der Bloody Line, einem Co-Projekt von „Mord am Hellweg“, bewiesen. Parallel zum Hauptprogramm wird eine literarische „Blutspur“ durch rund 50 Städte und Gemeinden der Hellweg-Region und der Metropole Ruhr gelegt.

Mit dieser Reihe soll die Region als eine bedeutende und florierende Krimiregion hervorgehoben werden. Zum einen hat der auflagenstärkste Krimi-Verlag, der Grafit Verlag, seinen Sitz in Dortmund und das deutsche Krimiarchiv befindet sich in Essen. Zum anderen schreiben zahlreiche AutorInnen aus dem Ruhrgebiet Kriminalromane und siedeln ihre Handlung häufig in der Metropole Ruhr oder am Hellweg an – wie z.B. Gabriella Wollenhaupt, Sabine Deitmer, Jan Zweyer, Raimon Weber, Theo Pointner, Minck & Minck oder Reinhard Jahn alias H.P. Karr.

Die neue Programmreihe nimmt die Stärke der Region auf. Im Festivalzeitraum wird in der Regel der Dienstag zum Tag der Bloody Line. Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus dem Ruhrgebiet und literarische Gäste von anderswo lesen in den Städten des Ruhrgebiets (und dem Umfeld) aus ihren Krimis.

EUROPÄISCHER PREIS FÜR KRIMINALLITERATUR

- Krimiland Westfalen -

„Mord am Hellweg“ hat mit seinem 2008/2009 erstmals vergebenen Europäischen Preis für Kriminalliteratur, einem Co-Projekt des Festivals, einen neuen Akzent gesetzt. 2009 wurde der Preis unter großer medialer Wahrnehmung an Henning Mankell verliehen. Diese Auszeichnung, die für 2010/11 erneut ausgelobt wird, ehrt eine Autorin/ einen Autor, der sich mit seinem Wirken um die zeitgemäße Rezeption und Weiterentwicklung des europäischen Krimis europaweit verdient gemacht hat. Der Preis ist in seiner zweiten Phase ein Publikumspreis.

Die Jury, bestehend aus den Autorinnen und Autoren Polina Daschkowa (Russland), Jürgen Kehrer (Münster), Leena Lehtolainen (Finnland), Domingo Villar (Spanien) und Louise Welsh (Großbritannien), wird fünf europäische Stars nominieren. Die Nominierten werden Mitte Juli bekanntgegeben. Kurz darauf beginnt auch das öffentliche Voting, denn in der letzten Phase entscheiden die Krimifans, wie der nächste Preisträger heißen wird.

Neben der Sparkasse Unna konnten als neue Förderer des Preises die Stiftung Westfalen-Initiative und die LWL-Kulturstiftung in Münster gewonnen werden. Der Sender WDR 5 unterstützt das Voting mit einer großen Postkartenaktion.

Der Preis und die damit verbundenen Veranstaltungen sind in das Co-Projekt von „Mord am Hellweg V – Tatort Ruhr“ integriert, das auf das starke Krimiland Westfalen aufmerksam machen möchte.

MEDIENPARTNER

WAZ-Mediengruppe

Die Zeitungen WAZ, Westfälische Rundschau und Westfalenpost der WAZ-Mediengruppe konnten erneut als Medienpartner gewonnen werden. Zu ihren vielfältigen Leistungen gehört insbesondere der Druck einer Programmzeitung in Persiflage-Form, die in hunderttausendfacher Auflage der WAZ, WR und WP beigelegt und zur Verteilung bereitgestellt wird. Außerdem gibt eine Veranstaltung in einem der größten Druckzentren Europas, der Druckerei Hagen-Bathey der WAZ-Mediengruppe.

Im Papierlager dieser gigantischen Druckerei geht am 23.10. die Crime Night „Helden der Metropole – die große Crime Fun Parade“ des Ruhrgebiets über die Bühne. Anlässlich von RUHR.2010, Kulturhauptstadt Europas, präsentiert Europas größtes Krimifestival „Crime Heroes“ des Ruhrgebiets – mit neuen und alten Geschichten aus oder über die Metropole Ruhr, die nicht immer ganz ernst zu nehmen sind. Dabei sind u.a. Jörg Juretzka (Mülheim/Ruhr; Glauser und Literaturpreis Ruhr), Gabriella Wollenhaupt (Grappa-Autorin, Dortmund), H.P. Karr (Essen, Glauser-Preisträger), Sabine Deitmer (Glauser-Ehren-Preisträgerin, Dortmund) und als Gast aus Hamburg Jürgen Ehlers. Das Landespolizeiorchester NRW sichert die Veranstaltung gewohnt fetzig ab. Moderation: Thomas Hackenberg (Kabel 1: Quiz-Taxi, WDR: Gans und gar!)

WDR 5

Zum vierten Mal wurde WDR 5 für das Projekt als Medienpartner gewonnen: WDR 5 sendet nicht nur Werbetrailer, sondern ist auch Partner beim Voting für den Preis für Europäische Kriminalliteratur, der im Rahmen des Festivals ausgelobt wird. Zudem wird am 30. Oktober die Sendung „Die telefonische Mord(s)beratung“ aus dem Kettenschmiedemuseum in Fröndenberg live gesendet und der bekannte „Ohrclip“ zum Thema Krimi im Festivalzeitraum in Hamm aufgezeichnet. Des Weiteren präsentiert der Sender in den Städten Hamm und Oelde an Hörstationen eigenen Krimi-Produktionen. Mit einem „WDR 5-Gans und gar-Krimi-Special“ – „Kalter Abgang“ – mit Thomas Hackenberg und Helmut Gote sowie namhaften Krimiautoren ist er am 8. Oktober in der Rohrmeisterei Schwerte zu Gast.

Als Medienpartner strahlt der Sender WDR 5 in diesem Herbst nicht nur zahlreiche Mitschnitte von „Mord am Hellweg“-Veranstaltungen aus. Auf Anregung und in Kooperation mit dem Festival hat er außerdem anlässlich von RUHR.2010, Kulturhauptstadt Europas einen speziellen Wettbewerb für Kriminalhörspiele ausgeschrieben.

Gefordert waren neue Skripte, die an Ruhr und Hellweg spielen, die Besonderheiten der Region thematisch aufgreifen und außergewöhnliche locations der Region berücksichtigen sollten. Acht Skripte wurden eingereicht. Eine Jury unter Beteiligung des Festivals und unter Leitung der WDR-Hörspielabteilung entschied sich aus den eingereichten Exposé zur Produktion von drei Hörspielen. Das Ergebnis verspricht hoch spannende Unterhaltung, denn drei exzellente Krimiautoren wie Friedrich Ani

(München), Anne Chaplet (Frankfurt/Main) und Dirk Schmidt (Essen) siedeln ihre mörderischen Stoffe in der Hellweg-Region und der METROPOLE RUHR an. Die Hörspiele werden an sechs Sendeterminen incl. Wiederholung im Festivalzeitraum ausgestrahlt.

Werbung

Internetplattformen werden für die Bewerbung von Programmen immer wichtiger. Alles Wissenswerte zum Festival ist ab sofort auf den Homepages www.mordamhellweg.de und von RUHR.2010 zu finden.

Dennoch bedient das Festival selbstverständlich auch klassische Werbung. Mitte Juli wird das 72 Seiten umfassende Programm in einer Auflage von bis zu 100.000 Programmbüchern erscheinen und mit anderen Werbeträgern in der gesamten Region verteilt werden. Dazu kommen Plakate, Postkarten, Werbeanzeigen, eigene Flyer der Kooperationspartner und der Co-Projekte wie „Bloody Line“ etc.

Der Medienpartner WDR 5 wird das Festival ab August mit Trailern bewerben.

Als Leistung unseres Medienpartners WR/WAZ/WP wird eine Programmzeitung aufgelegt, wie in den Jahren zuvor im Stil einer Persiflage – dieses Mal einer Reisejournal-Beilage – eine 16-seitige, komplett vierfarbige Beilage im Zeitungs-Format und in einer Auflage von gegen 300.000 Exemplaren.

Service

Der Kartenvorverkauf für die einzelnen Veranstaltungen startet ab sofort. Karten gibt es unter www.mordamhellweg.de im Ticketshop, beim i-Punkt Unna, bei www.ruhr2010.de, auf www.ticketonline.de und allen Ticketvorverkaufsstellen von Hellweg-Ticket und Ticket-Online oder bei den jeweils angegebenen Verkaufsstellen.

Finanzierung

Das Projekt ist mit rund 600.000 Euro finanziert. Die Co-Projekte „Bloody Line“ und „Europäischer Preis für Kriminalliteratur“ summieren sich auch noch einmal auf rund 75.000 Euro.

Die wichtigsten Förderer sind das Land NRW bzw. die Kulturregion Hellweg, die die Projekte einschließlich der Vorbereitungsarbeiten im Jahr 2009 mit rund 110.000 Euro fördern.

Ohne die großzügige Unterstützung von RUHR.2010, des Zweckverbandes Ruhr-Lippe (ZRL), der Stiftung Westfalen-Initiative, der Kulturstiftung LWL, des Kultursekretariat NRW Gütersloh und als Sponsor der Warsteiner Brauerei wäre das Projekt nicht möglich gewesen.

Auf lokaler Ebene sind die Sparkasse Unna sowie die Kulturstiftung der Sparkasse Schwerte am Projekt beteiligt. Kleinere Mittel kommen von Botschaften oder weiteren örtlichen Sponsorpartnern.

Aus Eigenmitteln und mit den erwarteten Einnahmen erbringt der Veranstalterverbund etwa 210.000 Euro auf. Dazu kommen nicht bezifferbare Leistungen der Medienpartner sowie reichliche Zusatzaufwendungen der beteiligten Städte und Gemeinden, die vor Ort entstehen.

IMPRESSUM

Schirmherren

Michael Makiolla, Landrat des Kreises Unna
Werner Kolter, Bürgermeister der Kreisstadt Unna

Mord am Hellweg V – Tatort Ruhr

ist ein Projekt der Kulturregion Hellweg und der Europäischen Kulturhauptstadt, RUHR.2010

Co-Projekte

Crime University, Bloody Line und Europäischer Preis für Kriminalliteratur

Das Festival wird veranstaltet mit/oder in den Kreisen, Städten und Gemeinden Ahlen, Bergkamen, Bochum, Bönen, Dortmund, Duisburg, Essen, Fröndenberg, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Holzwickede, Kamen, Lüdenscheid, Lünen, Menden, Oberhausen, Schwerte, Selm, Soest, Oelde, Unna, Kreis Unna, Werl, Werne oder Wickede (Ruhr) in Zusammenarbeit mit der HanseTourist Unna, der Stiftung Kultur der Stadtparkasse Schwerte, den Bürger- und Kulturzentren "Rohrmeisterei Schwerte", "Depot e.V." und dem "Theater im Depot" (Dortmund), dem Evangelischen Studienwerk e.V. Villigst, der Evangelischen Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW, MELANGE (Literarische Gesellschaft zur Förderung der Kaffeehauskultur e.V.) und dem Literaturmuseum Westfalen (Kulturgut Haus Nottbeck).

Festivalleitung

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Dr. Herbert Knorr, Friedrich-Ebert-Str. 97, 59425 Unna, Fon: (02303) 96 38 50, Fax: (02303) 96 38 51, E-Mail: post@wlb.de
Kulturbetriebe Unna, Zentrum für Information und Bildung, Sigrun Krauß M.A., Lindenplatz 1, 59423 Unna, Fon: (02303) 10 37 20, Fax: (02303) 10 37 99, E-Mail: sigrun.krauss@stadt-unna.de.

Wir danken allen Förderern, Sponsoren und Medienpartnern aller oben genannten Projekte

Land NRW, RUHR.2010, Stiftung Westfalen-Initiative, Kultursekretariat Gütersloh, Sparkasse Unna, Warsteiner Brauerei, Zweckverband Ruhr-Lippe (ZRL), LWL-Kulturstiftung, Ringhotel Katharinen Hof Unna, WDR 5, Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WAZ), Westfälische Rundschau (WR), Westfalenpost (WP)

Bitte beachten Sie unsere Sponsorentafel!